

Sie übernehmen Verantwortung für einen anderen Menschen – **gesetzliche Betreuer brauchen Mut** für wichtige Entscheidungen, die neue Lebensperspektiven schaffen. Dabei stehen wir den Betreuern mit Beratungen, Informationen und einer starken Gemeinschaft zur Seite.

Mehr Informationen: www.ag-betreuungsvereine.de



AWO Betreuungsverein
Vorderpfalz
Maxstraße 65
67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621 5299-318

AWO Betreuungsverein
Frankenthal
Schmiedgasse 47
67227 Frankenthal
Tel.: 06233 3690-30



Betreuungsverein
Ludwigshafen im
Diakonischen Werk Pfalz
Falkenstraße 19
67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621 685562-70



Betreuungsverein der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Sternstraße 195
67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621 63526-53



Kommunaler
Betreuungsverein
Ludwigshafen
am Rhein e.V.
Europaplatz 1
(Stadthaus Nord)
67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621 504-2693



Lebenshilfe
Betreuungsverein
Frankenthal-
Ludwigshafen e.V.
Am Weidenschlag 5
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 58640-107



SKFM-Betreuungsverein
für die Stadt Ludwigshafen
Rheinallee 22
67061 Ludwigshafen
Tel.: 0621 59162-31

SKFM-Betreuungsverein
für den Rhein-Pfalz-Kreis
Schulstraße 16
67105 Schifferstadt
Tel.: 06235 497997-96



**Damit
unsere
Kinder cool
bleiben
können.**

Wir bringen die Zukunft zum Leuchten.

Für uns ist Nachhaltigkeit mehr
als nur ein Herzensthema. Es ist
zentraler Bestandteil unserer
Arbeit. Ob es um Geldanlagen
oder die Finanzierung von
energieeffizientem Bauen geht:
Wir kümmern uns. Mehr Infos
erhalten Sie unter
www.sparkasse-vorderpfalz.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Vorderpfalz**

Ihr Mut schafft Perspektiven

2023/2024

Veranstaltungsreihe zum Betreuungsrecht



Arbeitsgemeinschaft
Betreuungsvereine
Ludwigshafen • Frankenthal • Rhein-Pfalz-Kreis



SERVICE

Mittwoch, 18.10.2023

18:00 Uhr



RECHT

Dienstag, 28.11.2023

18:00 Uhr



SERVICE

Mittwoch, 07.02.2024

18:00 Uhr



SERVICE

Mittwoch, 10.04.2024

18:00 Uhr



UNTERHALTUNG

Mittwoch, 19.06.2024

15:00 Uhr



Das Herz wird nicht dement

Volkshochschule Ludwigshafen, Bürgerhof

Demenz ist nicht nur eine Störung des Denkens, sondern verändert tiefgreifend das Gefühlsleben der Betroffenen und der Angehörigen. Scham, Angst, Hilflosigkeit und viele andere Gefühle treten auf. Um Menschen mit Demenz würdigend zu begegnen und sie unterstützend begleiten zu können, ist es besonders wichtig, ihr Gefühlsleben zu kennen und zu verstehen. Sabine Link-Kreuter erläutert einfühlsam, wie an Demenz Erkrankte sich selbst und ihre Umwelt wahrnehmen und erleben. Anschaulich und alltagsnah verdeutlicht sie, welche Gefühle dabei vorherrschen, und zeigt Wege auf, wie Angehörige und Pflegende lernen können, besser damit umzugehen. Vortrag mit Referentin Sabine Link-Kreuter. Ergotherapeutin, Kreative Gerontotherapeutin (SMEI), Kreative leiborientierte Tanztherapeutin (ZKW-tk), Gewalt- und Deeskalationstrainerin. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Ludwigshafen statt.

Behindertentestament

Volkshochschule Ludwigshafen, Bürgerhof

Durch ein Behindertentestament können Angehörige mit Behinderung nach dem Ableben ihrer Eltern über dem Sozialhilfeniveau versorgt werden. Das Familienvermögen bleibt andererseits erhalten und fällt nicht an den Sozial- bzw. Eingliederungshilfeträger. Das gilt auch, wenn ein größeres Vermögen vererbt werden soll. Vortrag mit Referent Dr. Thomas Raff / Notar Ludwigshafen. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Ludwigshafen statt.

Aktuelle Stunde

Volkshochschule Ludwigshafen, Bürgerhof

Die Arbeitsgemeinschaft Betreuungsvereine informiert Sie an diesem Abend über wichtige aktuelle Entwicklungen im Kontext rechtlicher Betreuung. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Ludwigshafen statt.

Möglichkeiten und Grenzen der rechtlichen Betreuung

Volkshochschule Ludwigshafen, Bürgerhof

Was ist der gesetzliche Auftrag eines ehrenamtlichen rechtlichen Betreuers? Was ist seine Rolle? Welche Aufgaben und Zuständigkeiten ergeben sich hieraus? Die Erfahrung zeigt, dass gerade die Abgrenzung zu anderen Akteuren und die Begrenzung der eigenen Aktivitäten auf die Zuständigkeit in der Rolle als rechtlicher Betreuer die vielleicht größte Herausforderung darstellt. Wenn diese Aufgabe nur unzureichend gelingt, steigt das Risiko für Gesundheitsprobleme auf mittlere bis längere Sicht im Rahmen von Burnout-Prozessen. Vortrag mit Referent Diplom Psychologe Horst Köster. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Ludwigshafen statt.

Inklusive Stadtführung durch die Heidelberger Altstadt

Am Löwenbrunnen vor der Alten Universität, Heidelberg

Menschen mit Behinderung zeigen Ihnen Heidelberg. Mit ihren eigenen Worten – leicht verständlich, inklusiv und barrierearm! Ein besonderes Erlebnis. Die inklusive Altstadtführung der Lebenshilfe Heidelberg macht die kulturellen Angebote der Stadt für alle Interessierten, mit und ohne Beeinträchtigung, zugänglich. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden. Im Anschluss besteht Gelegenheit zu einem gemütlichen Abschluss im Biergarten des Essighauses. Eine gemeinsame Anreise mit dem Öffentlichen Nahverkehr ist möglich. Anmeldung bis spätestens 03.06.2024 bei Stefan Bergmann, SKFM Betreuungsverein Ludwigshafen unter Tel.: 0621/5916236 oder stefan.bergmann@skfm.de

Anmeldung

Tel.: 0621 / 5042238

Online: www.vhs-lu.de oder persönlich bei der VHS.

Herzlichen Dank.

